

Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf

Jahresbericht 2014



Notruf:
122



Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

Vorwort

HBI Jürgen Stark

Geschätzte Gemeindebewohner!
Liebe Feuerwehrkameraden!

Das abgelaufene Jahr war wieder von zahlreichen Einsätzen geprägt. Insgesamt rückten die Kameraden der FF Ebersdorf zu **63 Einsätzen** aus, wobei fünf Brandeinsätze zu verzeichnen waren, was etwas über dem Durchschnitt liegt.

Besonders gefordert wurde die FF Ebersdorf - wie auch viele andere Feuerwehren - im Mai, als rund um den Muttertag zahlreiche Hochwassereinsätze zu bewältigen waren.

Das Jahr 2014 stand vor allem aber auch im Zeichen der modernen Technik. Die Umstellung auf das neue „Digitalfunk-System“, welches das analoge Funknetz in den kommenden Jahren vollständig ablösen soll, war mit viel Planungsarbeit, aber auch mit finanziellen Investitionen verbunden. Unsere Feuerwehr arbeitet bereits vollständig digital, wofür ich mich bei der Gemeinde, aber auch bei der Bevölkerung für die finanzielle Unterstützung bedanke.

Auch auf die Ausbildung wurde in diesem Jahr wieder besonderer Wert gelegt. Besonders zu erwähnen sind hier die erfolgreich abgelegte Kommandantenprüfung von **HFM Gernot Lederer** und die Absolvierung des Feuerwehrleistungsabzeichens in Gold, die sogenannte „Feuerwehrmatura“ durch **OBI Hannes Peheim** und **OLM d.V. Christian Stark**.

Auf den folgenden Seiten finden Sie zahlreiche Berichte zu sämtlichen Einsätzen, Übungen, Ausbildungen, Veranstaltungen, die Berichte der Beauftragten und vieles mehr.

In diesem Sinne bedanke ich mich im Namen der FF Ebersdorf bei der Bevölkerung der Gemeinde Ebersdorf für die großzügige Unterstützung im abgelaufenen Jahr mit einem steirischen

Gut Heil!



Kindergarten zu Besuch bei der Feuerwehr

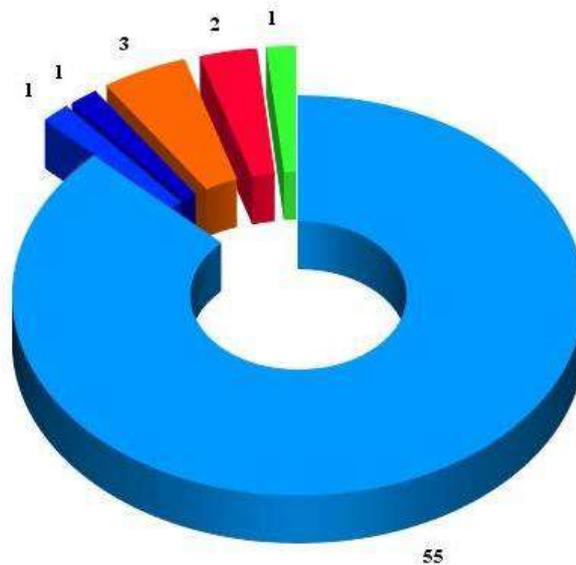


Frühschoppen in Ebersdorf an der Zaya

Einsätze

Das Berichtsjahr 2014 war ein besonders einsatzreiches, insgesamt 63 Mal musste von den Kameradinnen und Kameraden der FF Ebersdorf ausgerückt werden.

■ Technischer Einsatz - Alarmstufe 1
 ■ Technischer Einsatz - Alarmstufe 2
 ■ Technischer Einsatz - Alarmstufe 3
■ Brandeinsatz - Alarmstufe 1
 ■ Brandeinsatz - Alarmstufe 2
 ■ Brandsicherheitswache bei brandgefährlicher Tätigkeit



Aufwendige LKW-Bergung in Ebersdorfhöhe

LKW-Bergung in Ebersdorfhöhe

Am 30. Jänner rückten wir zu einer LKW-Bergung auf der Gemeindestraße Richtung Ebersdorfhöhe aus. Ein Sattelschlepper war in einer Kurve in den Graben gerutscht. Das Schwerfahrzeug konnte nur mit Hilfe eines Abschleppunternehmens mittels Kran geborgen werden. Im Anschluss galt es, den Fahrer mehrere hundert Meter rückwärts die Straße bergab zu lotsen. Nach über fünf Stunden konnte dieser aufwendige Einsatz beendet werden.

Verkehrsunfall zweier PKW

Am 10. Februar wurden wir zu einem Verkehrsunfall auf der L 412 im Bereich der S-Kurve bei Dreihöf alarmiert. Beim Zusammenstoß zweier PKW wurden zwei Personen leicht verletzt, welche von unseren Feuerwehrsaniätären bis zum Eintreffen des Roten Kreuzes versorgt wurden. Die beiden Unfallfahrzeuge wurden von der Fahrbahn entfernt und gesichert abgestellt. Der Verkehr musste dabei wechselseitig angehalten werden.



Zwei Verletzte forderte dieser Verkehrsunfall

Einsätze

Kaminbrand in Wagenbach

Am 03. Mai wurden wir zu einem Kaminbrand in Wagenbach-Eck gerufen. Am Kamin war leichter Funkenflug zu sehen. Der Brand war unter Kontrolle und griff nicht auf andere Gebäudeteile über. Ein Trupp, ausgerüstet mit einem tragbaren Feuerlöscher und vorsorglich mitgeführter Atemschutzausrüstung, untersuchte die Dachkonstruktion und entfernte sämtliches brennbares Material in Rauchfangnähe. Nachdem der Kamin kontrolliert ausgebrannt war, konnten wir nach rund zwei Stunden wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.



Der Kamin brannte kontrolliert aus

Hochwassereinsätze

Am 11. Mai (Muttertag) wurden wir um 16.43 Uhr zu einem Hochwassereinsatz auf der L 412 gerufen. Es sollte der Startschuss zu einer langen Einsatzserie werden.

Im Bereich der Kreuzung L 412 – Heuweg flossen die Wassermassen zum Teil kniehoch über die Straße. Bis zur Besserung der Lage wurde der Verkehr über die Hochstraße umgeleitet.



L 412 im Bereich der S-Kurve Richtung Kaindorf

In den Abendstunden bekamen wir die Meldung, dass der Saifenbach im Bereich Kunstschmiede Grabner bzw. beim Hobelwerk Ziegner über die Ufer trat. In beiden Fällen standen die Werkstatt bzw. ein Keller bereits unter Wasser. Mit Hilfe von Sandsäcken, welche von zwei Gruppen im Bauhof befüllt wurden, konnte Schlimmeres verhindert werden. In Ebersdorfhöhe musste auch ein Keller ausgepumpt werden. Die Feuerwehren aus Bad Waltersdorf und Sebersdorf unterstützten uns bei diesen Arbeiten bzw. sperrten überflutete Straßen.

Bei den Aufräumarbeiten am nächsten Morgen wurden wir von TLF 4000 Götzendorf vom TLF-Zug Nord unterstützt, welcher zur Entlastung der eingesetzten Feuerwehren im Süden alarmiert wurde. Nachmittags unterstützten wir die FF Sebersdorf bei den Aufräumarbeiten. Nach Reinigung aller Fahrzeuge und Geräte, konnten am Abend schließlich alle Einsätze beendet werden. Insgesamt war unsere Feuerwehr an beiden Tagen mit 69 Mann und 294 Gesamtstunden beim Hochwasser im Einsatz!



Kreuzung L 412 - Ebersdorfberg

Einsätze



Der PKW konnte rasch gelöscht werden

Fahrzeugbrand auf der L 412

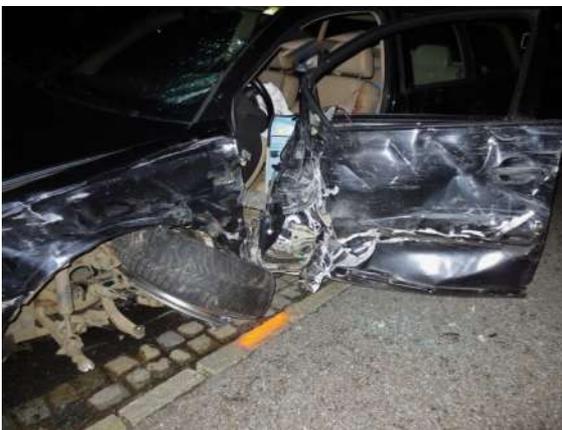
Während der Aufräumarbeiten von den Hochwassereinsätzen wurden wir um 11.45 Uhr zu einem Fahrzeugbrand auf der L 412 alarmiert. Kurz nach der S-Kurve, in Richtung Kaindorf, stand ein PKW am Fahrbahnrand, dessen gesamter Motorraum bereits brannte. Der Brand konnte mittels HD-Rohr bzw. durch einen Schaumangriff der ebenfalls alarmierten FF Kaindorf durch das TLF-A 3000-100 rasch gelöscht werden.

Mähdrescherbrand in Kopfing

Am 20. Juli wurden wir gemeinsam mit der Feuerwehr Kaindorf zu einem Mähdrescherbrand nach Kopfing gerufen. Bereits vor unserer Ankunft konnte der Brand, welcher sich auch auf das Feld ausgebreitet hatte, von der örtlich zuständigen FF Kaindorf unter Verwendung von schwerem Atemschutz eingedämmt werden. Unsere Aufgaben waren Bereitstellen eines Atemschutz-Rettungstrupps, sowie Errichtung eines Pendelverkehrs mit unserem RLF, welcher die beiden Tanklöschfahrzeuge mit Wasser versorgte.



Der Mähdrescher brannte komplett aus



Der PKW kollidierte mit einem LKW

Verkehrsunfall zwischen LKW und PKW

Am 09. September kollidierte auf der L 412 im Ortsgebiet ein PKW mit einem entgegenkommenden LKW. Während der Lenker des Schwerfahrzeuges glimpflich davon kam, musste der PKW-Fahrer von Feuerwehrsanitätern und Rotem Kreuz erstversorgt werden, bevor er ins LKH Hartberg gebracht wurde. Um den PKW von der Fahrbahn zu entfernen, musste der Verkehr örtlich umgeleitet werden. Nach Reinigung der Straße wurden beide Fahrzeuge von einem Bergeunternehmen abgeschleppt.

Einsätze

LKW-Bergung in Wagenbach

Am 19. September rückten wir gegen drei Uhr morgens zu einer LKW-Bergung nach Wagenbach aus. Im Kreuzungsbereich der Hochstraße in Eichberg war ein Klein-LKW in den Straßengraben gerutscht und auf die Fahrerseite gekippt. Der Lenker blieb dabei unverletzt. Mittels Seilwinde und Rundschlingen konnte der Transporter wieder aufgestellt und auf die Fahrbahn gezogen werden. Gegen 04.15 Uhr konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.



Der LKW wurde mittels Rundschlingen aufgestellt



Der Traktorbrand konnte rasch gelöscht werden

Traktorbrand in Ebersdorf

Am Abend des 28. September wurden wir zu einem Fahrzeugbrand im Ortsgebiet von Ebersdorf gerufen. Der Motorblock eines Traktors war in Brand geraten, dieser konnte jedoch von einem in der Nachbarschaft wohnenden Feuerwehrkameraden mittels Handfeuerlöscher bereits unter Kontrolle gebracht werden. Mit HD-Rohr wurde die Zugmaschine gekühlt, anschließend konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.



Fahrzeugbergung am 10.10.2014, Ebersdorf

Weitere Einsätze waren:

- ◆ Fahrzeugbergungen
- ◆ Auslaufen von geringen Mengen Öl/Treibstoff
- ◆ Auspumparbeiten
- ◆ Beistellen von Geräten
- ◆ Brandsicherheitswache
- ◆ Entfernen gefährlicher Baumteile
- ◆ Fehlalarm (Brandverdacht)
- ◆ Insektenbekämpfung
- ◆ Sandsäcke füllen bzw. entleeren
- ◆ Sicherungsdienst
- ◆ Straßen- und Kanalreinigung
- ◆ Wasserversorgung



Fahrzeugbergung am 26.01.2014, L 412

Übungen

Um für Einsätze bestens gerüstet zu sein, soll das theoretische Wissen anhand von Übungen in die Praxis umgesetzt werden. Im Berichtsjahr 2014 wurden daher insgesamt 82 Übungen in den verschiedensten Fachbereichen durchgeführt. Neben den Zugs- und Monatsübungen, nahmen wir auch an mehreren überörtlichen Übungen teil.

Zugsübungen

Bei den Zugsübungen (ein Zug besteht aus zwei Gruppen) werden in kleineren Einheiten die grundlegenden Aufgaben innerhalb einer Löschgruppe vertieft. Unsere drei Züge beübten heuer: Gerätekunde an den Fahrzeugen, Arbeiten der Löschgruppe am LKW-A, Formalexerzieren, theoretischer Einsatzablauf nach einer Alarmierung, Erstmaßnahmen bei einem Verkehrsunfall.



Maschinenübung: Richtiger Umgang mit Seilwinde



Monatsübung Juli: Retten der vermissten Person

Monatsübungen

Bei den Monatsübungen wird das in den Zugsübungen vermittelte Wissen in die Praxis umgesetzt. Hier nimmt die gesamte Mannschaft teil. Im Berichtsjahr 2014 wurden folgende Monatsübungen durchgeführt:

- ◆ Verkehrsunfall mit zwei eingeklemmten Personen, Bauhof
- ◆ Wirtschaftsgebäudebrand mit verletzter Person, Fam. Goger in Ebersdorf
- ◆ Suchaktion im unwegsamen Gelände, Wald in Nörning-Schmiedbach
- ◆ Brand eines Hackschnitzellagers mit vermisster Person, Fam. Rechberger in Nörning
- ◆ Verkehrsunfall mit zwei verletzten Personen, Bauhof
- ◆ Wohnhausbrand mit eingeschlossenen Personen, Fam. Tombeck in Ebersdorf



Monatsübung Jänner: Verkehrsunfall



Monatsübung September: Verletzte Personen

Übungen

KHD-Übung in St. Lorenzen

Im September fand die diesjährige Katastrophenhilfsdienst (KHD) Übung des BFV Hartberg statt. Übungsannahme war ein Waldbrand im Wechselgebiet. Unsere Aufgabe bestand darin, zusammen mit anderen Feuerwehren des 6. Zuges die Brandbekämpfung von Osten entlang des „Almweges“ am Irrbühel durchzuführen. Neben Feuerwehren der Bezirke Hartberg-Fürstenfeld, Weiz, Neunkirchen und Oberwart, waren auch drei Hubschrauber des Innenministeriums und des Bundesheeres, Polizei, Rotes Kreuz und Bergrettung mit insgesamt fast 800 Personen an dieser Großübung beteiligt.



KHD-Übung: Waldbrand im Wechselgebiet



Abschnittsübung: Rettung einer Person mittels Korbtrage

Abschnittsübung in Bad Waltersdorf

Im Oktober fand die diesjährige Übung des Feuerwehrabschnittes 6 in Bad Waltersdorf statt. Übungsannahme war ein Brand in einem Gebäude der Heiltherme Bad Waltersdorf. Die Aufgabe unserer Kameraden bestand darin, eine Zubringleitung von einem Hydranten herzustellen, sowie die Kameraden aus Bad Waltersdorf bei der Menschenrettung aus dem 1. Obergeschoß über die zweiteilige Schiebeleiter zu unterstützen. Insgesamt sechs Freiwillige Feuerwehren und zwei Betriebsfeuerwehren waren hier eingesetzt.

Übungsstatistik

6	Monatsübungen	7	Zugsübungen
1	Abschnittsübung	1	KHD-Übung
2	Atemschutzübungen	1	Atemschutz- / Sanitätsübung
1	Abschnittsatemschutzübung	2	Maschinenübungen
1	Stabs- und Kraftfahrübung	1	Übung für den Funk-Grundlehrgang
2	Übungen im Rahmen des Schadstoffzuges Oststeiermark		
21	Übungen für das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber		
3	Übungen für das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold		
1	Übung für das Strahlenschutzleistungsabzeichen in Silber		
14	Übungen für den Wissenstest bzw. das Wissenstestspiel		
10	Übungen für das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber		
8	Übungen für das Feuerwehrjugendbewerbsspiel in Bronze und Silber		

GESAMT: 82 ÜBUNGEN

Ausbildung und Bewerbe

HBI Jürgen Stark

Lehrgänge:

Funk-Grundlehrgang: Florian König, Stefan Rath, Johann Stark

Maschinen-Lehrgang: Patrick Adler, Bernhard Lechner, Daniel Schieder, Thomas Thaller

TLF-Maschinen-Lehrgang: Patrick Adler, Bernhard Lechner

Technischer Lehrgang 1: Christoph Goger

Gerätemeister-Lehrgang: Bernhard Lechner, Johannes Seidl

Atenschutzgeräteträger-Lehrgang: David Schneider

Funk-Lehrgang: David Maier

Lehrgang FDISK: David Maier

Strahlenschutz-Lehrgang 3: Jürgen Stark

Einsatzleiter-Lehrgang: Christian Stark

Kommandanten-Lehrgang: Gernot Lederer

Kommandantenprüfung: Gernot Lederer

Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold

Im April fand in Lebring der Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, die sogenannte „Feuerwehrmatura“, statt. Er gilt als die Königsdisziplin unter den Einzelbewerben und umfasst zahlreiche Sachgebiete im Feuerwehrwesen.

Nach monatelangem Selbststudium, sowie einigen Vorbereitungsübungen, stellten sich auch **Hannes Peheim** und **Christian Stark** der Herausforderung dieser Prüfung und konnten nach erfolgreichem Bewerb das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold in Empfang nehmen. Besonders erfreulich ist, dass Christian Stark von insgesamt 96 Teilnehmern den ausgezeichneten 5. Platz erreichen konnte!



Überreichung des Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold



Strahlenschutzleistungsabzeichen in Silber

Strahlenschutzleistungsabzeichen in Silber

Im April fand der Bewerb um das Strahlenschutzleistungsabzeichen in Silber statt, welcher im Rahmen des Strahlenschutz-Lehrganges 3 durchgeführt wird. **Jürgen Stark** konnte diesen Bewerb erfolgreich absolvieren. Mit Abschluss des Strahlenschutz-Lehrganges 3 und dem Erwerb des Strahlenschutzleistungsabzeichens in Silber wird dem Teilnehmer die Fähigkeit vermittelt, als Einsatzleiter bei Strahlenschutz-Einsätzen fungieren zu können.

Ausbildung und Bewerbe

HBI Jürgen Stark



Verkehrsreglerschulung

Ende Mai fand in Kaindorf und Ebersdorf eine Verkehrsreglerschulung statt. Insgesamt 20 Kameraden der Feuerwehr Ebersdorf nahmen an dieser Schulung teil.

Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber

Am 14. Juni nahm eine Gruppe am Bereichsfeuerwehrleistungsbewerb in St. Jakob im Walde teil. **Thomas Goger** konnte dabei das Feuerwehrleistungsabzeichen (FLA) in Bronze erwerben. Eine Woche später fand der Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Krieglach statt. Dabei absolvierten **Patrick Adler, Stefan Forreth, Michael Höfler, Florian König, Michael Mild, Michael Peheim, Stefan Rath** und **Thomas Thaller** den Bewerb in Silber und konnten somit das FLA in Silber erwerben. Für Ausbildung und Wettbewerbsteilnahmen wurden dafür über 1000 Stunden aufgewendet!



Feuerwehrleistungsbewerb in St. Jakob im Walde

Bewerb bei unserer Partnerfeuerwehr



Unsere Gruppe beim Bewerb in Ebersdorf an der Zaya

Zeitgleich zum Bewerb in St. Jakob, nahm eine Gruppe am Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb bei unserer Partnerfeuerwehr in Ebersdorf an der Zaya (Bez. Mistelbach, NÖ) teil. Beim Bewerb, für den sich eine bunt gemischte Gruppe zusammenfand, konnte eine durchaus beachtliche Leistung erzielt werden. Nach der anschließenden Siegerehrung, ließ man den Tag beim dortigen Feuerwehrigen ausklingen. Am nächsten Morgen stand noch die Festmesse mit Segnung des neuen Mannschaftstransportfahrzeuges der FF Ebersdorf/Zaya am Programm, bevor wir wieder die Heimreise antraten.

Feuerwehrjugend

LM d.F. Michael Mugitsch

Derzeit besteht unsere Feuerwehrjugend aus 9 Mitgliedern:

GROSS	Stefan	HÖFLER	Christoph
HÖRTING	Markus	LEDERER	Laura
LEDERER	Lukas	MILD	Daniel
PEINSIPP	Nadine	TOMBECK	Marcel
ZUPANCIC	Matthias		

Christoph Höfler trat der Feuerwehrjugend bei.

Friedenslicht

Wie jedes Jahr verteilte die Feuerwehrjugend das Friedenslicht an die Bevölkerung.

Am 23. Dezember holte unsere Feuerwehrjugend das Friedenslicht in Hartberg. Am Heiligen Abend konnte dieses im Feuerwehrhaus in der Zeit von 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr abgeholt werden. Natürlich sorgte die Jugend mit ihren Betreuern wieder für Mehlspeise und warme Getränke. Zahlreiche Gemeindebewohner folgten dieser Einladung.



Verteilung des Friedenslichtes im Feuerwehrhaus

Bereichsjugendlager mit Bewerb



Bereichsjugendbewerb in Pöllau

Erstmals fand das Bereichsfeuerwehrjugendlager zusammen mit dem Bewerb des Bereiches Hartberg statt. Daher verbrachte unsere Jugend Ende Juni nicht nur drei Tage voller Spiel und Spaß im Pöllauer Schlosspark, sie stellten sich am zweiten Tag auch dem Bewerb bzw. dem Bewerbungsspiel. Beim Bewerb in Silber konnten sie den 5. Platz erringen, sowie in Bronze Rang 8. Auch die Feuerwehrjugend 1 absolvierte das Bewerbungsspiel in Bronze souverän und belegte Platz 12.



Das Lagergelände im Pöllauer Schlosspark, in dem auch der Bewerb durchgeführt wurde

Feuerwehrjugend

LM d.F. Michael Mugitsch

Landesjugendbewerb in Mürzzuschlag

Im Juli fand in Mürzzuschlag der diesjährige Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb statt. Mit der gemischten Gruppe Ebersdorf / Sebersdorf konnten **Markus Hörting, Daniel Mild und Matthias Zupancic** das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Silber in Empfang nehmen. Ebenfalls am Bewerb teilgenommen haben **Laura Lederer, Nadine Peinsipp und Marcel Tombeck** in der Kategorie Bronze. **Christoph Höfler und Lukas Lederer** konnten beim Bewerbungsspiel das Abzeichen in Bronze erwerben.



Die Jugendgruppen beim Bewerb in Mürzzuschlag



Beim Abschnittsjugendtag wurde Vollgas gegeben

Abschnittsjugendtag

Ende August fand wieder ein Jugendtag des Feuerwehrabschnittes 6 statt. Insgesamt 24 Jugendliche und Betreuer der Feuerwehren Buch-Geiseldorf, Ebersdorf, Sebersdorf und Bad Waltersdorf nahmen an dieser Veranstaltung teil. Nach einer Führung bei der Flughafenfeuerwehr in Graz, sowie dem anschließenden Mittagessen, ging es zum Go-Kart-Fahren nach Kalsdorf. Beim dortigen Rennen konnten **Daniel Mild und Matthias Zupancic** Platz 1 und 2 belegen.

Wissenstest in Kaindorf

Den Abschluss bildeten der Wissenstest und das Wissenstestspiel am 18. Oktober in Lafnitz. Neben rund 280 Teilnehmern aus dem Bereich Hartberg, stellten sich auch acht Kameraden unserer Wehr diesem Teil der Grundausbildung:

Wissenstest in Bronze: Marcel Tombeck

Wissenstest in Silber: Markus Hörting, Laura Lederer und Nadine Peinsipp

Wissenstest in Gold: Daniel Mild und Matthias Zupancic

Wissenstestspiel in Bronze: Christoph Höfler

Wissenstestspiel in Silber: Lukas Lederer



Den Wissenstest absolvierte unsere Jugend fehlerfrei

Stundenaufteilung:

Wissenstest und Wissenstestspiel:	201,5
Feuerwehrjugendleistungsbewerbe:	547,0
Sonstige Bereichs- oder Landesfeuerwehrjugendveranstaltungen:	389,0
Allgemeine Übungen und Veranstaltungen unserer Feuerwehr:	440,5
Sonstiges:	35,0
GESAMTSTUNDEN:	1613,0

Atemschutz

OBI Hannes Peheim

Unsere Feuerwehr zählt zurzeit 15 ausgebildete Atemschutzgeräteträger, sowie drei CSA-Träger. Jährlich müssen von jedem Geräteträger zwei Übungen absolviert werden.

Lehrgänge

OFM David Schneider besuchte im Juli den Atemschutzgeräteträger-Lehrgang an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark in Lebring.



Menschenrettung über die Schiebeleiter



Abschnittsatemschutzübung in Unterbuch

Übungen

Bei der diesjährigen Abschnittsatemschutzübung in Unterbuch mussten zwei vermisste Personen aus dem Vereinshaus beim Eisteich gerettet, sowie die Brandbekämpfung durchgeführt werden.

Weitere Übungen unserer Atemschutzgeräteträger waren: Wirtschaftsgebäudebrand, Brand eines Hackschnitzzellagers, Menschenrettung über den Leiterweg, sowie Gewöhnungs- und Belastungsübungen.

Chemikalien-Schutzanzug (CSA)

Auch unsere CSA-Träger nahmen an zwei Übungen des Schadstoffzuges Oststeiermark teil. Neben einer Geräteschulung am Gefährliche-Stoffe Fahrzeug (GSF) der FF Hartberg, wurde auch eine Gefahrgutübung mit einem Übungskesselwaggon der ÖBB am Bahnhof in Fürstenfeld durchgeführt.

Stundenaufteilung:

Atemschutzgeräteträger-Lehrgang:	34,0
Übungen:	76,0
Sonstige Tätigkeiten:	23,0

GESAMTSTUNDEN: 133,0



CSA-Übung am Bahnhof in Fürstenfeld

Senioren

EHBI Franz Lederer

Seniorenausflug

Der heurige Seniorenausflug des Bereichsfeuerwehrverbandes Hartberg führte dieses Mal nach Kärnten. Am Vormittag wurde die "kleine Welt" von Minimundus in Klagenfurt besucht. Dabei wurde den Senioren schnell bewusst, dass die kleinen Nachbauten aus aller Welt nicht nur bei Kindern ein beliebtes Ausflugsziel ist. Nach der Besichtigung gab es ein Mittagessen im Hotel Jerolitsch in Krumpendorf. Anschließend wurde wieder die Heimreise angetreten, wobei noch bei einem Buschenschank in Greisdorf bei Stainz eingekehrt wurde.



Unsere Senioren bei den „Minimundus“

Senioren-Stockturnier

Am 5. April nahmen vier Kameraden am Senioren-Stockturnier der Feuerwehr Sebersdorf teil. Die Mannschaft der Feuerwehr Ebersdorf, bestehend aus den Kameraden Josef Käfer, Hermann Lang, Franz Lederer und Franz Weichselberger, bot dabei eine sehr gute Leistung und konnte sich somit unter den acht teilnehmenden Moarschaften souverän den 1. Platz sichern!



1. Platz beim Senioren-Stockturnier in Sebersdorf

Tätigkeiten

Um die Kameradschaft im Feuerwehrdienst zu pflegen, trafen sich die Senioren alle zwei Monate zu einem gemütlichen Beisammensein, wobei man sich im Feuerwehrhaus oder beim Buschenschank über vergangene Zeiten austauschen konnte. Erlebnisreich waren die Besuche im Schloss Obermayerhofen oder der Essig- und Senfmanufaktur der Firma Fischerauer in Pischelsdorf. Auch unsere älteren Kameraden machten sich an einem Nachmittag mit den neuen Funkgeräten vertraut, anschließend wurde das Gemeindefußballturnier besucht.



Zu Besuch im Schloss Obermayerhofen

Stundenaufteilung:

Ausflug:	110,0
Tätigkeiten:	180,0

GESAMTSTUNDEN:	290,0
-----------------------	--------------



Führung bei der Senfmanufaktur Fischerauer

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

OLM d.V. Christian Stark

Zeitungsartikel

Im Berichtsjahr 2014 wurden wieder viele Artikel über Veranstaltungen, Einsätze, Prüfungen, usw. in diversen Printmedien abgedruckt. Neben den Zeitungen in der Ökoregion (Einblick, Ebersdorfer Nachrichten) waren im Vorjahr auch Artikel in der Kleinen Zeitung und der Feuerwehrzeitschrift Blaulicht zu finden.



Homepage

Auf unserer Homepage www.feuerwehrebbersdorf.at sind immer aktuelle Beiträge über diverse Tätigkeiten zu finden. Neben den laufenden Neuigkeiten wie Einsätze, Übungen und Veranstaltungen, kann man sich auch über die Mannschaft, aktuelle Termine und das Wetter informieren. Weitere Highlights sind unsere Bildergalerie mit ca. 7.500 Fotos, der Download-Bereich mit vielen interessanten Unterlagen, sowie die Einsatzübersicht aller steirischen Feuerwehren.



Zeitungsartikel im Blaulicht vom Februar 2014

Zeitungsartikel Ebersdorfer Nachr. Juli 2014

Im Berichtsjahr 2014 wurden insgesamt 76 Berichte mit 1231 Bildern online gestellt. Ungefähr 24.500 Personen besuchten 2014 unsere Homepage, was einen Tagesschnitt von ca. 67 Personen ausmacht.

Stundenaufteilung:

- Homepage: 84,0
- Presseberichte: 11,5
- Sonstige Tätigkeiten: 48,0
- GESAMTSTUNDEN: 143,5**



Zeitungsartikel in der Kleinen Zeitung vom 20. April 2014

Veranstaltungen

Im abgelaufenen Berichtsjahr fanden wieder zahlreiche Veranstaltungen in und außerhalb der eigenen Feuerwehr statt. Einige davon waren:

Schitag am Kreischberg

Schon zur Tradition geworden ist unser alljährlicher Schitag, welchen wir gemeinsam mit der Gemeinde durchführen. Mitte Jänner fahren ca. 50 Schibegeisterte mit dem Bus auf den Kreischberg. Trotz des nicht gerade perfekten Schiwetters - leichter Schneefall und schlechte Sicht - verbrachten aber alle einen schönen und unfallfreien Schitag im Murtal. Für eine gute Organisation sorgte wie immer **Wolfgang Höfler**.



Am Gipfelkreuz beim Schitag am Kreischberg

Feuerwehrball



Viel Stimmung herrschte beim diesjährigen Feuerwehrball

Am 8. Februar fand unser traditioneller Feuerwehrball im Gemeindekultursaal statt. Im Festsaal und auf der Tanzfläche sorgten die "Lederhos'n Rocker" für ausgezeichnete Stimmung. Bei der Verlosung gab es wieder tolle Preise zu gewinnen. An der Bar und der Sektbar wurde ausgiebig bis in die Morgenstunden gefeiert. Neben zahlreichem Besuch der Gemeindebewohner, folgten auch die Feuerwehren Bad Waltersdorf, Penzendorf, Pöllau, Großwilfersdorf, Loipersdorf, Söchau und Übersbach unserer Einladung. Für eine ausgezeichnete Organisation sorgten die beiden Ballobmänner **Harald Peheim** und **Franz Hörzer**.

Erste-Hilfe Grundkurs

Ende März fand wieder ein 16-stündiger Erste-Hilfe Grundkurs im Gemeindezentrum statt. Wie schon in den Jahren davor, nutzten viele Feuerwehrkameraden und Gemeindeglieder die Möglichkeit, erstmals einen Erste-Hilfe Kurs zu absolvieren bzw. alte Grundkenntnisse wieder aufzufrischen. Veranstaltet wurde diese Schulung von der Feuerwehr Ebersdorf in Zusammenarbeit mit dem österreichischen Roten Kreuz.



Auch heuer fand wieder ein Erste-Hilfe Kurs statt

Veranstaltungen

Feuerwehrausflug

Unser diesjähriger Feuerwehrausflug führte uns im September nach Wiener Neustadt. Nach einem kurzen Frühstück im Café Linauer, besuchten wir das nahe gelegene Industrieviertelmuseum. Höhepunkt war natürlich die Besichtigung der Freiwilligen Feuerwehr Wiener Neustadt mit ihren rund 25 Fahrzeugen. Nach einem reichhaltigen Mittagessen im Gasthaus Weidinger, ging unsere Fahrt weiter zum Flugzeugmuseum "Aviaticum". Zum Abschluss kehrten wir noch bei der Jausenstation "Flourl´s Schenke" in Dechantskirchen ein.



Zu Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Wiener Neustadt

Sturm und Kastanien



Sehr guter Besuch bei Sturm und Kastanien

Am 11. Oktober fand im Feuerwehrhaus unser traditionelles Fest „Sturm und Kastanien“ statt. In der Fahrzeughalle des Feuerwehrhauses wurden neben frischem Sturm und knusprigen Kastanien auch selbstgemachte Brote serviert. Dieses Jahr meinte es das Wetter besonders gut mit uns und so konnten wir uns bei nahezu spätsommerlichen Temperaturen über zahlreichen Besuch der Bevölkerung freuen. Besonders erfreulich war der Besuch der Feuerwehren Bad Waltersdorf und Loipersdorf, sowie der Highway-Friends aus Sebersdorf. Somit war das Fest auch heuer wieder ein voller Erfolg.

Glühwein, Tee und Kastanien

Zum traditionellen „Andreas-Kirtag“, welcher immer am 1. Adventsonntag stattfindet, bauten wir auch diesmal wieder einen Stand vor dem Feuerwehrhaus auf. Bei heißen Getränken und leckeren Maroni ließen sich die frostigen Temperaturen gleich viel leichter aushalten. Auch diesmal folgten zahlreiche Besucher unserer Einladung.

Wir bedanken uns bei allen freiwilligen Helfern, sowie allen Besuchern unserer Veranstaltungen und freuen uns, wenn wir Sie wieder auf einem unserer Feste begrüßen dürfen!



Heiße Maroni und Glühwein gab es beim Andreas-Kirtag

Ausrückungen

Zu folgenden Terminen wurde von den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Ebersdorf ausgerückt:

- 17.01.2014 Präsentation des Jahresberichtes des BFV Hartberg in Hartberg
- 04.05.2014 Florianisonntag
- 14.06.2014 1. Bereichsfeuerwehrtag in St. Jakob im Walde
- 19.06.2014 Fronleichnam
- 21.06.2014 130. Landesfeuerwehrtag in Krieglach
- 29.08.2014 2. Bereichsfeuerwehrtag in Pöllau
- 04.09.2014 Seniorenausflug des BFV Hartberg nach Klagenfurt
- 28.11.2014 Wahlversammlung zur Ersatzwahl des Abschnittsfeuerwehrkommandanten in Sebersdorf

Festveranstaltungen der Nachbarwehren:

- 18.01.2014 Feuerwehrball in Pöllau
- 18.05.2014 Feuerwehrfrühschoppen in Wörth an der Lafnitz
- 08.06.2014 Feuerwehrfrühschoppen in Buch-Geiseldorf
- 15.06.2014 Fahrzeugsegnung in Ebersdorf an der Zaya
- 13.07.2014 Feuerwehrfrühschoppen in Sebersdorf
- 26.07.2014 Fahrzeugsegnung in Loipersdorf
- 27.07.2014 Feuerwehrfrühschoppen in Bad Waltersdorf
- 21.09.2014 Fahrzeugsegnung in Buch-Geiseldorf
- 18.10.2014 Sturm und Kastanien in Bad Waltersdorf

Vor Weihnachten besuchten wir unsere älteren Feuerwehrkameraden und Patinnen mit einem kleinen Geschenk.

Wir gedenken unserer verstorbenen Kameraden, Patinnen und unterstützenden Mitgliedern:

HLM d.F. Josef Dampfhofer



Johanna Gutmann

Josefa Hörzer

Aloisia Rath

Josefa Schwetz



Auszeichnungen

Ehrenzeichen für 50-jährige, eifrige und ersprießliche Tätigkeit:



Karl Nöhner, Karl Höfler, Hermann Lang



Fritz Tombeck, Franz Goger, Herbert Grabner



FLA Steirisch – Bronze (Kommandantenprüfung):

HFM Gernot Lederer



Beförderungen



Zum Oberfeuerwehrmann (OFM):

Manuel Spanner
Thomas Thaller

Beförderungen



Zum Löschmeister des Fachdienstes (LM d.F.):

Bernhard Lechner
Johannes Seidl

Zum Hauptlöschmeister (HLM):
Gerhard Rath

Zum Hauptbrandmeister (HBM):
Franz Dorn

Zum Brandinspektor (BI):
Josef Genser



Ernennungen



Zum Ehrenhauptbrandmeister (EHBM):
Erwin Jagenbrein

Zum Ehrenbrandmeister der Verwaltung
(EBM d.V.):
Johann Sonnleitner

Geburtstage



70. Geburtstag von EHLM Herbert Grabner



70. Geburtstag von HFM Anton Hallamayr



75. Geburtstag von HFM Josef Käfer



75. Geburtstag von ELM Franz Hörzer



75. Geburtstag von HLM Erwin Jagenbrein



75. Geburtstag von HFM Richard Schwarz

80. Geburtstag von EOBI Karl Rath

Nachwuchs



Storch stellen bei HFM Gernot Lederer, Sohn Florian



Storch stellen bei HFM Markus Tombeck, Tochter Jasmin

Hochzeit



Hochzeit von FM Josef Pörtl und seiner Silke

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich: FF Ebersdorf

Gestaltung: OLM d.V. Christian Stark

Fotos: FF Ebersdorf, LFV Steiermark, FF Ebersdorf an der Zaya, FF Bad Waltersdorf, FF Fürstenfeld

Druck: Kaindorfdruck Karl Scheibelhofer

Ein großes DANKE an alle, die zum Gelingen dieses Jahresberichtes beigetragen haben!

Absetzen eines Notrufes – die 5 W-Fragen

Bei Wahl der Notrufnummer 122 werden Sie mit der Bereichsalarmzentrale oder der Landesleitzentrale der Feuerwehr verbunden. Um dem Diensthabenden der Leitstelle möglichst genaue Informationen liefern zu können, ist vor allem die Beantwortung der 5 W-Fragen wichtig:

WER spricht?

Name und Telefonnummer des Anrufers für eventuelle Rückfragen

WAS ist passiert?

Kurze Beschreibung des Ereignisses, z.B. Verkehrsunfall, Wohnhausbrand, etc.

WO wird die Feuerwehr benötigt?

Möglichst genaue Angabe des Einsatzortes z.B. Straße, Hausnummer, Autobahnkilometer, etc.

WIE – Hinweise auf besondere Umstände

Genauere Angaben wie z.B. wie viele Verletzte, Unfall mit Gefahrgut, vermisste oder eingeklemmte Personen, etc.

WARTEN auf weitere Fragen

Legen Sie niemals gleich nach Beantwortung der oberen Fragen auf, sondern warten Sie bis die Leitstelle das Gespräch beendet. Halten Sie Ihr Telefon oder Handy für eventuelle Nachfragen bereit.

Sollten Sie von einem Handy aus anrufen, ist es sinnvoll, die örtliche Vorwahl (z.B. 03332 / 122 für Hartberg) einzugeben, da ansonsten nicht garantiert werden kann, dass der Notruf in der zuständigen Bereichsleitstelle eingeht.

Natürlich gelten die 5 W-Fragen auch für alle anderen Einsatzorganisationen wie Polizei, Rettung, etc.

Kontaktdaten

Notruf: 122

Kommandant

HBI Jürgen Stark: 0664 / 63 51 521

Kommandant-Stellvertreter

OBI Hannes Peheim: 0664 / 42 43 085

Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf

8273 Ebersdorf 222

Tel./Fax: 03333 / 2341-70

E-Mail: kdo.005@bfvvhb.steiermark.at

Web: www.feuerwehr-ebersdorf.at

Notrufnummern:

Feuerwehr: 122

Polizei: 133

Rettung: 144

Euro-Notruf: 112